

Mitteilungen aus Hornberg

Bezirks-Meisterschaften im Ringen



**Bezirk I Schwarzwald-Bodensee im Freistil
Jugend und Aktive**

**Am Samstag, 13. Januar 2007
9.00 Uhr in der Sporthalle Hornberg**

Veranstalter: Athletenverein Germania Hornberg e.V.



Neues vom Rathaus

Spendenauf Ruf für Familie Lauble

Bürgermeister Siegfried Scheffold und Ortsvorsteherin Eveline Lauble bitten um Spenden für die brandgeschädigte Familie Johannes Lauble vom Tiefenbachhof im Schwanenbachtal. Bekanntlich wurde der Bauernhof der Familie Lauble in den frühen Morgenstunden am Freitag ein Raub der Flammen. Familie Lauble hat Hab und Gut verloren. Bei den hiesigen Banken wurden Spendenkonten eingerichtet.

Stichwort: Brandschaden Lauble

Sparkasse Haslach-Zell, Kto.Nr. 54 12 02, BLZ: 664 515 48
Volksbank Hornberg, Kto. Nr. 30 2666 09, BLZ: 694 917 00.

Brandkatastrophe bei Familie Johannes Lauble, Tiefenbachhof im Schwanenbachtal

Die Freiwillige Feuerwehr Hornberg und die Abteilung Niederwasser, das Deutsche Rote Kreuz, Rettungsdienst und Ortsverein sowie die Polizei wurden in den frühen Morgenstunden des vergangenen Freitag zu einem Brandeinsatz zum Tiefenbachhof im Schwanenbachtal gerufen. Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehren wurde das Übergreifen der Feuersbrunst auf die Nachbargebäude Sägewerk, Mühle, Speicher und den nahe stehenden Hochwald verhindert.

Bürgermeister Siegfried Scheffold bedankt sich bei allen Rettungskräften für ihren Einsatz und bei den Nachbarn für die Mithilfe. Ein besonderes Lob gilt Feuerwehrkommandant Andreas Armbruster für die umsichtige und souveräne Gesamtleitung des Großeinsatzes und der Bereitschaftsführung des DRK unter der Leitung von Gudrun Moser und Jürgen Schondelmaier

Familie Lauble befindet sich in einer schwierigen Notlage. Die Gebrüder Lauble und ihre Mutter konnten im Haus von Tochter und Schwiegersohn unterkommen.

Durch die Stadt Hornberg wurden Spendenkonten bei den hiesigen Banken eingerichtet. Es bedarf weiterer Hilfe für die Geschädigten. Vorerst geht es um finanzielle Unterstützung. Werden Sachspenden benötigt, wird dies von Fall zu Fall bekannt gegeben.

Stadtverwaltung Hornberg

Bahnhofstraße 1-3

78132 Hornberg

Tel. 0 78 33 - 7 93 45

Vereinsstammtisch

Der nächste Vereinsstammtisch findet heute, am Donnerstag, 11. Januar 2007 um 19.00 Uhr im Gasthaus »Rose« statt.

Thema: Security mit Herrn Scheffold und Herrn Reeb.

Franziska Kaiser

Tourist-Information Hornberg

Feuerwehr Hornberg sammelt Altpapier

Die Freiwillige Feuerwehr Hornberg sammelt im April 2007 Altpapier. Die Hornberger Bevölkerung wird gebeten, Papier bis dorthin zu sammeln. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Andreas Armbruster

-Kommandant-

FF Hornberg

Fuß- und Radwegebrücke Triberger Straße - Hofmattenstraße

Aus gegebenem Anlaß wird darauf hingewiesen, dass die neue Brücke, die die Triberger Straße mit der Hofmattenstraße verbindet, nur zur Benutzung durch Fußgänger und Radfahrer freigegeben ist. Die entsprechende Beschilderung ist vorhanden:



Das Befahren der Brücke mit Kraftfahrzeugen ist untersagt. Kraftfahrzeugführer, die diesem Verbot zuwiderhandeln, begehen eine Ordnungswidrigkeit. Im Interesse der Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer wird deshalb dringend um Beachtung gebeten.

Ihre Stadtverwaltung

Ermäßigte Eintrittskarten für die Eislaufbahn am Freilichtmuseum Vogtsbauernhof



Öffnungszeiten der Eislaufbahn:

08. Januar - 28. Januar	Mo - Fr	15.00 - 21.00 Uhr
	Sa/So	10.00 - 21.00 Uhr

Ermäßigter Eintrittspreis:

Erwachsene	2,50 Euro pro Person
Kinder/Jugendliche (6 - 17 Jahre)	1,50 Euro pro Person

Die Eintrittskarten können in der Tourist-Information erworben werden.

*Nachlese zum Neujahrsempfang 2007 in der Maison
des Associations et de la Culture in unserer Partnerstadt
Bischwiller im Elsaß...*



Elisabeth Reeb, Bürgermeister Siegfried Scheffold, Elfi Scheffold, Sonia Lieb, Maire Robert Lieb, Peter Reeb und Jannine Hirtler beim Austausch der Neujahrsgeschenke am vergangenen Wochenende. Aus Hornberg nahmen 32 Personen am Neujahrsempfang teil.



Amtliche Bekanntmachung

Sanierungssprechstunde

Sanierungsgebiet "Nord" und „Stadtmitte II“

Die nächste Sanierungssprechstunde der KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH findet am Donnerstag, 18. Januar 2007, in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr in Zimmer 14 des Rathauses Hornberg statt.

Die erforderlichen Voranmeldungen nimmt das Hauptamt, Zimmer 12, unter der Telefon Nr. (07833) 793 40 entgegen. Hornberg, 08. Januar 2007
Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold
Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 13. Dezember 2006:

01.

Umgestaltung der Stadtmitte: Vergabe des Auftrags für die Lieferung der Natursteinpflasterplatten

Vor der Sitzung wurden eine Besichtigung der Probepflasterung und eine nichtöffentliche Vorberatung durchgeführt. Die Vergabekriterien wurden in nichtöffentlicher Sitzung vorgestellt und erörtert.

Die Gewichtung der Zuschlagskriterien Preis, Oberfläche, Maß und Farbe sowie Funktionalität hat nach dem gemeinsamen Vorschlag des Architekten und der Verwaltung ergeben, dass der Auftrag an die Firma Besco, Berlin-Tempelhof zu vergeben ist. Der Auftrag soll aber nur vergeben werden, wenn durch eine zusätzliche Tausalzbeständigkeitsprüfung nachgewiesen worden ist, dass der angebotene und probeverlegte Stein geeignet ist. Sollte die Prüfung ein anderes Ergebnis bringen, wäre dies ein Ausschlussgrund. Dann wäre vom Gemeinderat erneut über eine Vergabe zu entscheiden. Unstrittig ist hierbei, dass dann nur die nächsten drei Bieter herangezogen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat fasst mit 13 Ja-Stimmen, bei einer Enthaltung, folgenden Beschluss:

Der Auftrag für die Lieferung der Natursteinpflasterplatten für die Umgestaltung der Stadtmitte wird auf der Grundlage der europaweiten offenen Ausschreibung gemäß VOL an den erstplatzierten Bieter, die Firma Besco, Emilienstraße 17, 12277 Berlin-Tempelhof für das Material „Belgrano“, D211, Vietnam vergeben.

Die Auftragsvergabe erfolgt vorbehaltlich des Nachweises der Tausalzbeständigkeit des angebotenen Materials. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Prüfung in Auftrag zu geben. Die Kosten werden genehmigt.

Das Liefermaterial ist aus dem selben Steinbruch zu brechen, aus dem das Pflastermuster stammt.

Ergibt die Tausalzbeständigkeitsprüfung, dass das angebotene Material der Firma Besco nicht geeignet ist, stellt dies einen Ausschlussgrund dar. Dann hat der Gemeinderat eine nochmalige vertiefte Prüfung der jeweiligen Ge-

wichtung der Zuschlagskriterien für die nächsten 3 Anbieter durchzuführen, unter Hinzuziehung des Pflasterfachverständigen, und auf dieser Grundlage eine erneute Vergabeentscheidung zu treffen.

Planer Rosenstiel wird die Tausalzbeständigkeitsprüfung veranlassen und verlässt die Sitzung.

02.

Verschiedenes

02.1 Sitzungskalender 2007

Der Sitzungskalender 2007 des Gemeinderates liegt den Damen und Herren Stadträten als Tischvorlage vor.

02.2 Neujahrsempfang in Bischwiller

Der Neujahrsempfang in Bischwiller findet am Samstag, 06. Januar 2007 um 17.00 Uhr in der MAC in Bischwiller statt. Eine Anmeldeleiste wird in Umlauf gegeben.

02.3 Neubau des Feuerwehrgerätehauses auf dem Güterbahnhofsareal

Die Stadt Hornberg hat einen Zuwendungsbescheid über den ersten der drei beantragten Zuschüsse für den Neubau von Feuerwehrgerätehaus und Bauhof auf dem Güterbahnhofsareal erhalten. Es wurde ein Zuschuss nach den Feuerwehrrichtlinien über 280.000 EUR zugesagt. Das Bewilligungsverfahren für den ebenfalls beantragten ELR-Zuschuss läuft noch, der Ausgleichstockzuschuss wird Ende Januar nach der Verabschiedung des Haushaltsplanes 2007 beantragt.

Bürgermeister Scheffold stellt fest, dass damit ein weiterer Baustein für die Realisierung des Projektes gegeben ist. Bekanntlich hat der Gemeinderat ja den Neubau unter anderem von der Gewährung der drei Zuschüsse abhängig gemacht.

02.4 Weihnachtsfeier des Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Der Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V. lädt zur Weihnachtsfeier am Samstag, 23. Dezember 2006 um 20.00 Uhr in den Gemeindesaal Niederwasser herzlich ein.

Damit schließt Bürgermeister Scheffold die Sitzung.



Altersjubilare

Wir gratulieren

11. Januar	Edith Berta Deusch, Ziegeldobel 1	82 Jahre
11. Januar	Alfred Christian Eissler, Werderstraße 7	72 Jahre
14. Januar	Marie Margarete Brohammer, Schondelgrund 38	70 Jahre
14. Januar	Gerda Margarete Kiesewalter, Poststraße 7	80 Jahre
15. Januar	Johann Georg Staiger, Ergenbach 40	79 Jahre
16. Januar	Dante Ciccotelli, Reichenbacher Str. 2	70 Jahre
17. Januar	Werner Heinz Dörfler, Am Schofferpark 8	80 Jahre
17. Januar	Veronika Kienzler, Frombachstraße 76	83 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.



Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung keine Fundsachen abgegeben.



Kirchen

Katholische Kirchennachrichten

Katholische Kirchennachrichten für Hausach, Gutach und Hornberg mit Niederwasser finden Sie unter „Gemeinsame Mitteilungen“

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg

Sonntag, 14. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
17.00 Uhr Konzert für unsere Orgel

Montag, 15. Januar

ab 18.30 Uhr Jungbläserprobe
20.00 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 16. Januar

von 15.30
bis 17.30 Uhr Bücherei Werderstraße
19.30 Uhr Bibelkreis
20.00 Uhr Jugendkreis LIFE FOR ONE

Donnerstag, 18. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe

Vorschau: Sonntag, 21. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Unsere aktuellen Gottesdienste und Veranstaltungen findet man im Internet unter www.eki-hornberg.de

Neuapostolische Kirche Hornberg

Sonntag, 14. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 24. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 31. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!
Weitere Auskünfte erteilt: Gemeindevorsteher: Tel. 07833/955868, www.nak-hornberg.de
Die Neuapostolische Kirche Bezirk Villingen-Schwenningen im Internet: www.nak-villingen-schwenningen.de



Müllabfuhr

Abfalltermine Januar 2007 (11.01.2007 bis 17.01.2007)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile
Reichenbach u. Niederwasser
Freitag, 12.01.2007 Gelber Sack

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen in Zukunft immer morgens um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen. Die bisher üblichen Zeiten der Abholung des Abfalls haben sich geändert!!

Mülldeponie „Vulkan“, Haslach

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.45 Uhr sowie am 2. und 4. Samstag im Monat von 08.00 bis 12.00 Uhr.
Tel. Nr. 07832/96886

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781-805-9600
Fax 0781-805-1213
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de
Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Sperrmüllabfuhr einmal im Jahr

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft macht darauf aufmerksam, dass ab 2007 im Ortenaukreis nur noch einmal im Jahr die Sperrmüllabfuhr stattfindet. Dafür gibt es außerhalb der Sammeltermine jederzeit Abgabemöglichkeiten bei den beiden Deponien „Kahlenberg“ in Ringsheim und „Vulkan“ in Haslach. Auch bei den Erdaushubdeponien Achern-Maiwald, Kehl-Kork, Oberkirch-Meisenbühl und Schutterwald-Höfen kann Sperrmüll abgegeben werden.

Ebenfalls nur noch einmal jährlich findet im Herbst die Abfuhr von Grünabfällen statt. Die bisher übliche Frühjahrssammlung entfällt. Grünabfälle können trotzdem das ganze Jahr über bei 40 Sammelstellen im Ortenaukreis abgegeben werden.

Sämtliche Abfallannahmestellen mit Öffnungszeiten sind auf der Rückseite des an alle Haushalte ausgeteilten Abfallkalenders 2007 aufgeführt, einschließlich der 40 Sammelstellen für Grünabfälle. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder per Telefon 0781 805-9600 und E-Mail (abfallwirtschaft@ortenaukreis.de) bei den Abfallberatern des Kreises.
Offenburg, den 4. Januar 2007



Schulinfos

Realschule Triberg

Die Eltern der Klassen 8,9,10
**Angebot von Mittagessen in der RST
bei Nachmittagsunterricht**
hier: Umfrage

Sehr geehrte, liebe Eltern,
für das Neue Jahr wünsche ich Ihnen viel Erfolg bei allen Ihren Vorhaben und gute Gesundheit. Für Ihre Mitarbeit zum Wohle Ihrer Kinder bin ich sehr dankbar.

Mit dieser Umfrage möchte ich feststellen, ob tatsächlicher Bedarf an warmem Mittagessen bei Nachmittagsunterricht besteht.

Mit unserer Konzeption, Unterricht am Nachmittag möglichst zu vermeiden, unterstützen wir am besten Ihre Familie und Ihre Jugendlichen zum Erledigen der schulischen Hausaufgaben sowie zur aktiven, sinnvollen und persönlichen Gestaltung ihrer Freizeit. Dieses Ziel gelingt für die Kinder in Kl.5 bis 7 ohne Einschränkung, da dort kein Unterricht am Nachmittag stattfindet.

Für Ihre Jugendlichen ab Kl.8 muß Unterricht am Nachmittag angesetzt werden. Immer wieder gibt es Anfragen nach einem von der RST organisierten Angebot eines gemeinsamen und warmen, kostengünstigen (ca. 3,50 wie beim Gymnasium) Mittagessens. In Betracht kommt ein Mittagessen am Montag und Donnerstag um 13 Uhr. Nach einem ausgehängten Speiseplan müsste jeweils am Tag zuvor, also am Freitag und Mittwoch, im Sekretariat eine Marke bezahlt werden. Die Lieferung des Mittagessens durch ein Unternehmen erfordert eine Mindestzahl von 15 – 20 Mittagessen/Tag.

Wenn Sie für Ihre(n) Jugendliche(n) Interesse haben, füllen Sie bitte den Abschnitt aus und geben ihn zurück bis 22.01.07.

Hausaufgabenbetreuung in Mathematik/Englisch Kurs II beginnt am 26.02.07 nach den Elternsprechtagen am 12./13.02.07 mit besonderer Einladung. Die Anmeldung für die Hausaufgabenbetreuung ist bis 15.02.07 möglich.

Herzlichen Gruß

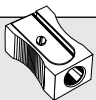
H. Kuon, Schulleiter

Meine Tochter/mein Sohn

Kl. _____ möchte am Mittagessen um 13 Uhr in der RST am Montag, am Donnerstag (zutreffendes bitte unterstreichen) teilnehmen.

Datum: _____

Unterschrift: _____



Fortbildung

VHS-Programmheft 2006/2007

Für folgende Kurse sind noch Plätze frei.
Durch rechtzeitiges anmelden sich einen Platz sichern.

Kochkurse:

„Rund um den Fisch“ am Montag, 26. Februar 2007, 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr, 1 Abend im Landhaus Lauble, Preis: 14,00 Euro zzgl. 10,00 Euro Lebensmittelkosten.

EDV

„Auffrischkurs PC“ ab Dienstag, 23. Januar 2007, 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr, 6 Abende, im EDV-Raum der Wilhelm-Hausenstein-Schule (Neubau), mit Herrn Johannes Hildbrand, Preis: 76,00 Euro.

„PowerPoint 2002“ ab Donnerstag, 25. Januar 2007, 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr, 4 Abende, im EDV-Raum der Wilhelm-Hausenstein-Schule (Neubau) mit Herrn Johannes Hildbrand, Preis: 70,00 Euro.

NEU ab Januar 2007

Sprache:

„Französisch Auffrischkurs“ ab Dienstag, 30. Januar 2007, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr, in der Grund- und Hauptschule Hornberg (Neubau) mit Frau Karin Robertz. In diesem Kurs können Sie ihre früher einmal erworbenen Französischkenntnisse auffrischen und verbessern. Für diesen Kurs sind Grundkenntnisse Voraussetzung. Nähere Infos zu den einzelnen Kursen entnehmen Sie bitte dem Programmheft.

Für Anmeldung, Fragen und auch Anregungen steht Ihnen die VHS- Außenstellenleiterin Beate Brohammer unter Tel. 07833/793-46 gerne zur Verfügung.



Sonstiges



Stadtmuseum Hornberg

Werderstraße 15, 78132 Hornberg

ÖFFNUNGSZEITEN:

Das Stadtmuseum Hornberg ist vom 1. Oktober 2006 bis 31. März 2007 geschlossen. Sonderführungen nach Voranmeldung bei der Tourist-Info Hornberg, Tel. 793-33 oder 793-44, sind möglich.

Büchereien:

Stadtbücherei in der Schule wieder wöchentlich geöffnet:

Öffnungszeiten: jeden Freitag von 16.00 bis 17.00 Uhr
Telefon: 07833/79361.

Evangelische Bücherei:

Öffnungszeiten sind unter „Evangelischen Kirchennachrichten“ veröffentlicht.



Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Wir stellen uns vor:

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Wer sind wir?

Wir sind ein Verein der im April 2001 auf Initiative der Diakonie-Dienststelle Hausach gegründet wurde.

Was tun wir?

Der Tageselternverein Kinzigtal e. V. vermittelt Tagesbetreuung von Kindern (Baby- bis Schulkindalter) im Kinzigtal (Hornberg sowie Biberach, Fischerbach, Gutach, Hausach, Haslach, Hofstetten, Mühlenbach, Nordrach, Oberhamersbach, Oberwolfach, Schiltach, Steinach, Wolfach, Zell a. H.).

weitere Aufgaben:

- Wir beraten Eltern bei der Wahl zu einer geeigneten Kinderbetreuung.
- Wir begleiten bestehende Betreuungsverhältnisse.
- Wir qualifizieren Tagespflegepersonen in Kursen.
- Wir führen Fortbildungsmaßnahmen durch.

Kontaktadresse: Tageselternverein Kinzigtal e. V., Eisenbahnstraße 58, 77756 Hausach, Telefon: 07831/9669-12

Telefax: 07831/9669-55

E-Mail: hausach@tagesmuetter-ortenau.de

oder heidi.herzbach@diakonie-hausach.de

Homepage: www.tagesmuetter-ortenau.de

Informationen bei: Heidi Herzbach



**AWO Arbeiterwohlfahrt
OV-Hornberg e.V.**

AWO- Besuch der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe

Große Unterstützung erfährt die „Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe“ in Schönwald von den Ortsvereinen der Arbeiterwohlfahrt. So überbrachte kürzlich eine Delegation des Ortvereins Hornberg der AWO unter der Leitung von Henriette Haas eine Spende.



Die Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe, eine Einrichtung des Bezirksverbandes Baden der Arbeiterwohlfahrt, ist eine Nachsorgeklinik für krebs- und herzkrankte Kinder mit ihren Familien und jungen Menschen.

„Als erste Einrichtung überhaupt hat die Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe 1985 begonnen, krebskrankte Kinder gemeinsam mit ihren Familien aufzunehmen und zu behandeln“, so der Psychosoziale- und Verwaltungsleiter Stephan Maier beim Informationsgespräch anlässlich der Spendenübergabe. Ein krebskrankes Kind in der Familie bedeute, so Maier, für alle Familienmitglieder eine große Herausforderung und Belastung. Deshalb werde bei der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe die ganze Familie als Einheit (=Patient) aufgenommen und jeder medizinisch untersucht sowie gemäß seiner Krankheit betreut. Körperliche Beschwerden könnten hier z.B. durch Sport und Physiotherapie behandelt werden. Psychische Belastungen werden durch Einzel- und Gruppenarbeit aufgearbeitet. Schulkinder erhalten Einzel- und Kleingruppenunterricht, damit keine Schuldefizite entstehen.

So könnten Betroffene und deren Familienangehörige einmal aufatmen, Kraft tanken und Mut finden, wieder aufzubauen, was unter dem Druck der Belastung eingebrochen ist.

Das umfassende Ziel des familienorientierten Rehabilitationskonzeptes sei es, dass der Einzelne mit Hilfe der

Gruppe und des betreuenden Teams wieder zurück in den Alltag finde, zurück ins Leben.

Dieses richtungsweisende Konzept werde überregional von den einweisenden Kliniken, Ärzten und Therapeuten sowie von nahezu allen Kostenträgern anerkannt. Die Klinik sei mit der modernsten Medizin- Technik ausgestattet und verfüge über ein hochqualifiziertes Ärzteteam, um diesem gesamten Aufgabenfeld gerecht zu werden.

Bei einem anschließenden Informationsrundgang beeindruckten die Behandlungsräume für Krankengymnastik und Massage sowie die „Jugendarena“ mit ihrem Fitnessraum. Das Schwimmbad, die Sporthalle, die Kletterwand und der Hochseilgarten sind behindertengerecht ausgestattet. Diese Einrichtungen seien, so der Psychosoziale Leiter Stephan Maier, für eine erfolgreiche Behandlung unbedingt notwendig. Mit der körperlichen Ertüchtigung gehe eine Stärkung des Selbstwertgefühles einher. Dies sei eine wesentliche Voraussetzung für den Genesungsprozess. Mehr Informationen zur Katharinenhöhe bietet das Internet unter www.katharinenhoehe.de.

Alte Wirtshäuser in Hornberg

Diese Folge wird im monatlichen Turnus fortgesetzt.

**„HOTEL zur POST“**

in den ersten Zwanzigerjahren des letzten Jahrhunderts.

Abgestempelt in Hornberg, am 2. 10. 1925 -

*Adressat: E. Fünfgeld, Weingutbesitzer, Buggingen/Baden -
Absender: E. Schreiber, Hotel zur Post, Hornberg*

Im Jahre 1752 wird als erster Posthalter der „Löwen“-Wirt Joseph Friedrich Baumann erwähnt – „Löwen“ als Abkürzung des Wirtshauses „Zum Rothen Löwen“, so nannte sich im 18. Jahrhundert das spätere Wirtshaus und Hotel „Zur Post“. In der Postkutschenzeit besaß das Wirtshaus das einmalige Privileg, das Gasthaus Tag und Nacht geöffnet zu halten. Dieses Recht bestand bis zum Kriegsjahre 1915, danach galten auch für die „Post“ die allgemeinen Vorschriften. Erst allmählich, bedingt durch die Posthalterei, wurde der Name des „Löwen“ in die allgemein übliche Bezeichnung „Post“ überführt und letztendlich auch offiziell eingeführt. Am 14. August 1874 erteilte das Bezirksamt Triberg, den damaligen Besitzern, den Gebrüder Lehnis, die behördliche Genehmigung zur jetzigen Führung des Namens „Gastwirtschaft zur Post“. – In einer weiteren amtlichen Genehmigung an den Besitzer Otto Bohny, vom 20. Mai 1908 wird der Name „Realgastwirtschaft zur Post“ erwähnt, aber schon vier Jahre später, 1912 erscheint der Name „Hotel Post“ als amtlich anerkannt. Der Name „Löwen“ entschwand sehr schnell aus der Erinnerung der Hornberger Bürger. Als im Jahre 1810 der badische Staat die allgemeine Postverwaltung von Württemberg übernahm, wurde der Postwirt Großherzoglich Badischer Posthalter. Mit diesem Titel war er

verpflichtet, ständig 50 Pferde einsetzbar zur Verfügung zu halten, sein großer Stall befand sich da, wo einst die Lederfabrik Mosetter, dann die Buntweberei, und heute die Firma Sanitär- und Heizungsbau Aicher ihren Sitz hat. Die Postkutschen und Frachtwagen fuhren in alle Richtungen, besonders aber über Krummenschiltach (Langenschiltach) über den Brogen (900 m) nach Villingen und Konstanz und in Richtung Schramberg, über den Fohrenbühl (786 m) hinein in das Württembergische. Im Jahre 1859 schlug der Blitz bei einem gewaltigen Gewitter in der Nacht in das Wirtshaus ein, dessen vorderer Teil vollständig abbrannte. Hierbei wurde eine Frau durch herabstürzende Balken tödlich getroffen. Anschließend im Jahre 1860 wurde das Haus wieder aufgebaut, weiter gegen den Reichenbach verlegt, wo es größer und schöner wieder erstahlte. Im Jahre 1882 wurde ein weiteres Stockwerk ergänzt und 1888 ein großer Saal mit Konferenzraum angebaut. – Mit der Errichtung der Schwarzwaldbahn änderte sich das Verkehrswesen rapide. So wurde am 9. November 1873 der letzte verkehrende Postwagen von dem damaligen Posthalter Gustav Mangold abgefertigt. Sehr zum Leidwesen der Postwirte, denn ein einträgliches Geschäft ging über Nacht, auch für die Hornberger Bürger, besonders aber den Handwerkern, verloren. Die verschiedenen Besitzer oder Pächter des Posthotels im Laufe der vielen Jahrzehnte waren:

Bis 1872 die Familie Baumann, welche 150 Jahre lang das Wirtshaus im Familienbesitz führte. – 1872-1874 Gustav Mangold – 1874-1908 die Gebrüder Lehnis, welche gleichzeitig eine angebaute Holzschnitzerei führten – 1908-1912 Otto Bohny – 1913-1934 Ernst Schreiber, nach dessen Tod führte seine energische Witwe Frau Lisette, geb. Wöhrle, das „Erste Haus am Platze“, als „Hotel und Pension Post“ weiter. Bei den am 8. und 9. Februar 1945 verheerenden Bombenangriffen durch die französische Luftwaffe wurde das Gebäude schwer beschädigt, danach wurde es nicht mehr als Gastronomischer Betrieb genutzt. Zeitweilig diente es behelfsmäßig als Wohnhaus, um die Nachkriegsbedingte knappe Wohnraumfrage zu entspannen. Später musste das Haus den neuen Wohn- und Geschäfts-Gebäuden am Kirchplatz inmitten der Stadt weichen. Die geschäftstüchtige damalige „Post“-Besitzerin, ließ sich jedoch durch die Vernichtung des Gebäudes nicht entmutigen und betrieb in der Hauptstrasse, gegenüber dem Friedhof, in den Nachkriegsjahren eine gut frequentierte Pension.

Günter Morgenschweis

burger Straße 30, 10249 Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg
Michael Röck und Sandra Maria Kornmaier, Leimattenstraße 4, 78132 Hornberg

Sterbefälle:

Maria Moser geb. Wöhrle, Am Bühl 8, 77793 Gutach (Schwarzwaldbahn)

Norbert Achim Erhard Hoffmann, Kreuzbergstraße 26, 77709 Wolfach

Johannes Wöhrle, Heizemehof 24, 78132 Hornberg



Termine Sprechtage

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Alfred Schuler, hält am Dienstag, 16. Januar 2007 von 14:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus Hornberg, Zimmer 16 einen Sprechtag ab. Hierbei werden die Versicherten sowie die Bezieher einer Rente aus der Arbeiterrentenversicherung sowie alle interessierten Bevölkerungskreise in Angelegenheiten der Rentenversicherung der Arbeiter kostenlos beraten. Zum Sprechtag bringen Sie bitte alle die Rentenversicherung betreffenden Unterlagen sowie Ihre Ausweispapiere mit. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Polizei-posten Wolfach

Ab dem 1. Dezember 2006 ist der Polizeiposten Wolfach durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.

Sprechtage Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle

77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680

Mo. 15.01., Haslach, Dorfgemeinschaftshaus, Kinzigstr. 8, Bollenbach, 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mi. 17.01., Achern, Bezirksgeschäftsstelle, 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Die Sprechtagbesucher für alle Sprechtage werden um telefonische Terminvereinbarung (07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.

Sprechtage für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.



Standesamt

November 2006 Nachmeldung

Geburten:

Noah Salomon Hock

Eltern: Alexander Hock und Manuela Hock, geb. Drach.
Landstraße 8, 78132 Hornberg

Dezember 2006

Geburten:

Irem Oral

Eltern: Turgay Oral und Aynur Oral geb. Kuyumcu, Reichenbacher Straße 13b, 78132 Hornberg

Eheschließungen:

Andreas Moser und Carina Lauble, Hauptstraße 47, 78132 Hornberg

Hans-Peter Bathelt und Simone Brucker geb. Pfeiffer, Ob der Kirche 8, 78132 Hornberg

Jörg Gerold Nitschke und Simone Ulrike Heine, Peters-



Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

Donnerstag, 11.01.2007

19.00 Uhr **Vereinsstammtisch mit Herrn Bürgermeister Scheffold und Herrn Reeb, Thema: Security;**
Veranstaltungsort: Gasthof Rose, Hauptstr. 38

Freitag, 12.01.2007

19.30 Uhr **Generalversammlung der Stadtkapelle Hornberg.** Veranstaltungsort: noch nicht bekannt.
Veranstalter: Stadtkapelle Hornberg

Samstag, 13.01.2007

9.00 Uhr **Bezirks-Meisterschaften im Ringen;** Bezirk I Schwarzwald-Bodensee im Freistil Jugend und Aktive; Veranstaltungsort: Sporthalle, Gustav-Fimpel-Straße 2, 78132 Hornberg, Veranstalter: Athletenverein Germania Hornberg e.V.

20.00 Uhr **Turnerkränze Jahresabschlussfeier des TV Hornberg;** Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg, Auf dem Schlossberg 1, 78132 Hornberg. Veranstalter: Turnverein 1875 Hornberg e.V.

Sonntag, 14.01.2007

11:00 Uhr **Wanderung um Hornberg** Gehzeit: ca. 3 Stunden Führung: Werner Janßen und Horst Seckinger; Veranstaltungsort: Treffpunkt Bahnhof/Schranke Hornberg; Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

17:00 Uhr **Benefizkonzert zu Gunsten der Orgelsanierung Flötenkonzert;** www.eki-hornberg.de, Veranstaltungsort: Evangelische Kirche, Am Kirchplatz 1, 78132 Hornberg Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde

Montag, 15.01.2007

19.30 Uhr **Wie gesund sind unsere Lebensmittel** Diavortrag Referentin: Frau Hering vom Ernährungsamt. Veranstaltungsort: Hotel Adler, Hauptstraße 66, 78132 Hornberg. Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein

Dienstag, 16.01.2007

20.00 Uhr **Heimattreff in der Minnesängerstube im Hotel Adler;** Veranstaltungsort: Hotel Adler, Hauptstraße 66, 78132 Hornberg. Veranstalter: Förderverein Stadtmuseum Hornberg e.V.

VfR Hornberg**VfR Hallenmasters 2007**

Hallo Fußballfreunde,
am **Sonntag 21. Januar 2007** wird zum dritten Mal der **VfR Hallenmasters** ausgespielt. Das Turnier ist offen für Hobby-Mannschaften und sonstige Vereinigungen. Es dürfen bis zu zwei Aktive Spieler eingesetzt werden. Auf dem Spielfeld stehen 4 Feldspieler und ein Torwart. Für die Sieger gibt es Sach-/Geldpreise. Der VfR freut sich auf viele Teilnehmer. Die Anmeldungen können bis zum 12. Januar 2007 an folgende Ansprechpartner abgegeben werden:

Tommy Nitzsche 0171-4646478
Markus Streif 07833 - 8062

Liebes TV-Mitglied

Am Samstag, 13. Januar 2007 um 19.00 Uhr findet im Hotel „Schloss Hornberg“ das traditionelle „TVH-Turnerkränze“ statt.

Zu dieser Feier wollen wir Sie, liebes TV-Mitglied, und Ihre Familie recht herzlich einladen.

An diesem Abend wollen wir bei einem gemütlichen Beisammensein die Kameradschaft im TV 1875 Hornberg pflegen. Einige Programmbeiträge, Vereinsehungen sowie die Verleihung der Sportabzeichen sind die Highlights. Der Abend wird durch Tanzmusik abgerundet.

Natürlich gibt es auch wieder eine reichhaltige Tombola.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 13. Januar 2007 beim „Turnerkränze“ im Hotel „Schloss Hornberg“ begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen alles Gute fürs Jahr 2007.

Mit freundlichem Gruß

Turnverein 1875 Hornberg e.V.

Rolf Hess (1. Vorsitzender)

Voranzeige:

Wir möchten sie bereits auch heute informieren, dass der TV Hornberg auch den nächsten **Grün-Weiß-Ball am 10.02.2007 unter dem Motto: „Jeder macht sich auf die Socken, keiner bleibt zu Hause hocken...“** in eigener Regie durchzuführen wird.

Wir laden Sie heute schon recht herzlich zur Teilnahme an diesem traditionsreichen Fasnetball ein. Als besondere Attraktion wird es im Saal eine „Alte Socken-Bar“ geben. Alle Besucher über 55 Jahren erhalten ein Freigetränk.

Schnurren

am Sonntag, den 11.02.2007

Beginn: 17:00 Uhr

in den Gaststätten Schützen, Rose, Tannhäuser, Schindelgrund, Rössle, Clubhaus sowie im Hotel Schloss Hornberg

Wegen Betriebsferien im Januar nimmt das Hotel Schloss Hornberg Anmeldungen gerne per Fax (07833-7231) oder per E-Mail (info@schloss-hornberg.de) entgegen.

**Vereine**

Der nächste **Vereinsstammtisch** findet heute, am **Donnerstag, 11. Januar 2007 um 19.00 Uhr im Gasthaus Rose** statt.

Thema: **Security** mit Herrn Scheffold und Herrn Reeb Franziska Kaiser

Tourist-Information Hornberg



**AWO Arbeiterwohlfahrt
OV-Hornberg e.V.**

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt- Ortsverein Hornberg e.V. auf Sonntag, 21. Januar 2007, 14.30 Uhr, Gasthaus „Tannhäuser“

Auf der Tagesordnung stehen die satzungsgemäßen Rechenschaftsberichte, ein Rückblick auf das vielfältige Engagement und Hilfsangebot der AWO Hornberg. Auch sind dieses Jahr Neuwahlen des Gesamtvorstandes durchzuführen.

Nach dem offiziellen Teil findet ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen statt. Dr. Hans-Joachim Herr wird den geselligen Teil musikalisch umrahmen.

Abholdienst: Anruf bei Erich Haas, Tel. 07833/96996 oder in der Begegnungsstätte der AWO während der Öffnungszeiten, Tel. 07833/8578.



Lirum larum Löffelstiel, Galgenhexe feire viel!

Alla liebe Narre gebbe fein Acht, mir sin´ bal´ uff de Fasensnacht!

Liebe Hexinnen und Hexen!

Am Samstag, den 13.01.07 haben wir unsere erste Fasnetsveranstaltung 2007. Wir sind auf dem Bockseckeball in Schapbach eingeladen. Dank unserer NFJ -Zweigstelle haben wir die Möglichkeit, dort oben warm zu werden und auch zu schlafen. Wer seine Matratze dem Lager hinzufügen will, sollte sich bitte, bitte bald bei mir melden, damit ich unsere „Herbergs-Leute“ informieren kann. Abfahrt in das Tal der Täler ist aber in jedem Fall um 17:30 Uhr beim Minigolf.

PS: Die Masken können - laut Auskunft der Schriftführerin - zu Hause bleiben, wir werden nur mit unserem Narrenruf begrüßt, bzw. von den Programmleitern aufgerufen. Sonstige Änderungen findet ihr dann wie immer unter www.galgenhexen.de

PPS: Während der Fasent findet vorerst kein Hexentreff mehr statt. Der erste reguläre Termin ist demnach der erste Freitag im April! Ich informiere euch dann aber noch mal an dieser Stelle. So, jetzt hemmers langsam, es grüßt mit einem dreifach-kräftigen „Kölle?.....Alaaaaaaaf!“
Die Unterhexe



Nächster Übungsabend am Montag 15.01.2007
Beginn 17.30Uhr bis 19.00Uhr
am Feuerwehr Gerätehaus in Hornberg.
Es sind alle Kinder zwischen 10 und 17 Jahren

aus Hornberg, Niederwasser und Reichenbach eingeladen am Übungsabend teilzunehmen.

Nähere Infos bei

Michael Röck , Tel. 07833/510

E-Mail: jugendfeuerwehr@feuerwehr-hornberg.de

Internet: www.feuerwehr-hornberg.de

Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Am Freitag, den 19. Januar 2007 findet die Jahreshauptversammlung des Musikverein-Trachtenkapelle Niederwasser e.V. um 19.30 Uhr im Gasthaus Rössle in Niederwasser statt. Die Programmpunkte sind unter anderem Berichte des vergangenen Vereinsjahres und Ehrungen. Auch eine Vorschau auf das nächste Vereinsjahr schließt sich an.

Bereits um 18.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Bläserjugend im Musikverein-Trachtenkapelle Niederwasser e.V. statt. Auf der Tagesordnung stehen auch hier Berichte sowie eine Vorschau auf zukünftige Aktivitäten. Die Vorstandschaft hofft, an diesem Abend viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.



Wanderung um Hornberg

Bei der nächsten Wanderung der Naturfreunde wird um Hornberg gewandert ohne große Höhenunterschiede bewältigen zu müssen. Bei schönen Wetter wird die Route so gelegt, dass die wärmenden Sonnenstrahlen genossen werden können. Dabei sind die Aussichten auf unsere Heimatstadt und das Schloss von besonderem Reiz.

Die Gehzeit beträgt ca. 3 Stunden, Abkürzungen sind möglich. Eine Abschlusseinkehr ist im Gasthof Rose geplant.

Termin: 14. Januar 2007

Treffpunkt: 11:00 Uhr Hornberg/Bahnhof (Schranke)

10:30 Uhr Triberg/EGT Parkplatz

Führung: Werner Janßen u. Horst Seckinger

**Naturfreundejugend Hornberg
Programm Umweltdetektive 2006**

Wir treffen uns jeden zweiten Samstag um 15.00 Uhr im Jugendtreff Hauptstr. 97

jeden Dienstag Jugendtreff 19.00 Uhr

für Jugendliche ab 16

Änderungen nach Wetter und Bedarf vorbehalten

An unseren Veranstaltungen sind alle Kinder und Jugendlichen aus Hornberg und Umgebung willkommen. Mitgliedschaft bei den Naturfreunden ist nicht erforderlich.

Achtung: Anfangszeit hat sich geändert – 15.00 Uhr

Rheumaliga

Trockengymnastik: jeweils dienstags um 16.15 Uhr

Wassergymnastik: montags

Abfahrt der Busse: Haltestellen: Duravit, Krokodil, Pleuler

Bus 1 um 14.07 Uhr – Rückfahrt um 17.00 Uhr

Bus 2 um 18.04 Uhr – Rückfahrt um 20.55 Uhr

Telefon 64 34 (Ziegler)



**Schwarzwaldverein
Hornberg e.V.**

18. Januar:

Wochentagswanderung des Schwarzwaldvereins, Treffpunkt:
13.00 Uhr am Bahnhof, Führung: Sigrid Meyer.

Security- Ausbildungsprogramm 2007

Veranstalter: Shotokan Karate Club Hornberg e.V.
Thema: Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe gemäß
§ 34.A Absatz 2 der Gewerbe-Ordnung. Das Unterrichts-
verfahren wird durch die IHK-Karlsruhe geleitet.
Dauer: 3 Tage mit jeweils 8 Stunden + Prüfung (120 Minuten)
Ausbildungsort: Gasthaus Schondelgrund in Hornberg
Termin: Januar 2007
Umkosten: Der IHK-Unterricht und die Prüfungskosten
müssen die Teilnehmer selbst tragen.
Anmeldungen: Wer noch Interesse hat, sollte sich unter
folgender E-Mailadresse melden: donturin@gmx.net
oder unter:
1. Vorstand des Shotokan Karate Club Hornberg e.V.
Don Turin Jayakody, Postfach 125
78132 Hornberg, Mobil: 015773911392
Anmeldeschluss ist der 10. Januar 2007

Karate Anfängerkurs 2007

Veranstalter: Shotokan Karateclub Hornberg e.V.
Teilnehmer: Kinder und Jugendliche von 7-12 Jahren
Ort: Sporthalle Hornberg
Trainingszeit: Dienstag von 15.00 -16.30 Uhr Anfänger
und von 16.00-17.30 Uhr Fortgeschrittene.
Trainiert wird Kondition und Ausdauer mit Dehnübungen
und Gleichgewicht, Konzentration und Atem-Übungen,
Karate-Grundschule, Selbstverteidigung, Formen und Be-
deutung (Kata & Bunkai) und Kumite (Partnerübung)
Anmeldeschluss : 15.1.2007
Kostenloses Probetraining
Anmeldung vor Ort
Ausbilder: Don Turin Jayakody (4.Dan)



Einladung zur Hauptversammlung

am Mittwoch, den 31. Jan 2007, 20:00 Uhr,
Hotel Adler, Hornberg

Tagesordnung

Begrüßung
Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
Bericht der Revisoren
Aussprache
Entlastung des Vorstandes
Neuwahl auf 2 Jahre:
· 2. Vorsitzender
· Sportwart
· Jugendwart
Aktivitäten 2007
Verschiedenes
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Bernd Laages Rolf Breithaupt
1. Vorsitzender 2. Vorsitzender

Winter-Jugendtraining ab 10.11.2006

Am Freitag von 14:00 - 16:00 in der Sporthalle Hornberg
Leitung: Werner Maurer
Weitere aktuelle Infos unter www.tcgw-hornberg.de



Das Vorbereitungs-Team von „Pro Hornberg e.V.“ lädt am
12. Januar 2007 von 9:00 bis 11:00 Uhr ganz herzlich zum
„Frühstück“ ins evangelische Pfarrheim ein.

Gesucht

Wer hat bei der Tunnelöffnung in Hornberg, am Sams-
tagabend, ein Video gedreht, von den Kunstradfahrern aus
Gutach.
Es wäre super wenn der RSV Gutach ein Abzug davon ha-
ben könnte.
Bitte melden sie sich bei Frieder Blum, Tel. 07833-8339
oder E.-mail: friederblum@rsv-gutach.de
Im Voraus besten Dank !